

**TIRAGE
13 MARS**



LOTERIE ROMANDE



Wir freuen uns, Sie zur Ausstellung

Walliser Plakate im 20. Jahrhundert

im Kultur- und Kongresszentrum La Poste
in Visp einzuladen.

Vernissage

Donnerstag, 7. März 2019, 18.30 Uhr

Dauer der Ausstellung

7. März 2019 bis 31. Mai 2019

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

9.00–12.00 Uhr, 13.30–17.30 Uhr

und während den Anlässen im La Poste

Für Schulklassen und Vereine
nach telefonischer Vereinbarung
(Anmeldung 027 948 33 11)

Walliser Plakate im 20. Jahrhundert

Das Plakat hat sich im Lauf der Zeit vom ursprünglich einfachen Werbeträger sowohl zum Kunstwerk als auch zum historischen Dokument entwickelt. Im Bewusstsein um diese Tendenz bewahrt die Mediathek Wallis–Sitten seit den 1970er Jahren die wichtigsten Plakate zum Kanton Wallis auf und hat so eine prächtige, möglichst vollständige und umfassende Sammlung aufgebaut, die sowohl die ersten Lithographien des 19. Jahrhunderts als auch aktuelle Digitaldrucke umfasst.

Für diese Ausstellung im La Poste in Visp wählte das Kunstforum Oberwallis aus dem kantonalen Korpus 50 Plakate des 20. Jahrhunderts aus. Diese Auswahl wurde inspiriert durch das zweisprachige Buch *Affiches valaisannes/Walliser Plakate* des Kunsthistorikers Bernard Wyder, das anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Mediathek Wallis herausgegeben wurde und noch heute diese Präsentation begleitet.

Entdecken Sie Werke, die aus der Zusammenarbeit zwischen den ersten Auftraggebern – Hoteliers und Eisenbahngesellschaften – und namhaften Pionieren des Tourismusplakats und vielen im Wallis ansässigen Künstlern entstanden sind; von 1920 bis 1940 folgte auf die ersten Erfolge ein «goldenes Zeitalter» des Plakats, in einer Welt, in der die Werbung eine wichtige Rolle für die Gewinnung des Kundeninteresses spielt. In der Nachkriegszeit erlebte der Kanton eine bedeutende wirtschaftliche Entwicklung, die sich auch auf die Plakatkunst auswirkte; die lokalen offiziellen Auftraggeber – der Walliser Verkehrsverband und die Werbestelle für Erzeugnisse der Walliser Landwirtschaft – erhöhten ihre Sichtbarkeit und stellten die vielfältigen Facetten unserer Region in den Mittelpunkt. Ab Mitte der 70er Jahre diversifizierten die Auftraggeber; der Beruf des Grafikers wurde nunmehr im Kanton unterrichtet und etablierte sich seinerseits. Wir wünschen allen Liebhabern des Plakats und der Ikonographie einen angenehmen Besuch der Ausstellung!

Alle Plakate der Sammlung der Mediathek Wallis–Sitten sind digitalisiert und in dem von der Schweizerischen Nationalbibliothek verwalteten Kollektivkatalog Schweizer Plakatsammlung sowie im Katalog der Mediathek Wallis verfügbar.